

Ganztagsoffensive Sekundarstufe I

Hier: Gebundener Ganztag Auswahl der Gymnasien und Realschulen

Nach jetzigem Erlassentwurf des Landes NRW können für 2 Jahre (bis zum Ende der Legislaturperiode) pro Kommune/kreisfreie Stadt jeweils 1 Realschule und Gymnasium in den gebundenen Ganztag gehen. Zusätzlich können je Schulform durch den Schulträger weitere Schulen als Reserve benannt werden.

Damit könnte Köln also mindestens 3 Gymnasien und 3 Realschulen beantragen.

Es ist noch unklar, ob die Begrenzung auf eine Schule je Schulform bleibt. Köln hat in einer Stellungnahme kritisiert, dass damit große Kommunen benachteiligt werden.

Köln schlägt daher 8 Schulen je Schulform vor.

Auswahlkriterien des Landes sind:

Kriterien zur GT-Auswahl des Landes:

- Städte/Gemeinden ohne GT Angebot
- Gute Erreichbarkeit / keine direkte Nachbarschaft der ausgewählten Schulen
- Bereits hoher Anteil an 13 Plus
- Städte u. Gemeinden mit hoher OGTS Quote haben Vorrang
- Träger genehmigter Ersatzschulen werden ihrer jeweiligen örtlichen Repräsentanz berücksichtigt
- Schulen mit Schülerinnen und Schülern aus sozialräumlich benachteiligten Gebieten haben Vorrang.
Köln geht wie folgt vor: für jede Schule wird ein Sozialindex berechnet, der auf 4 soziodemografischen Merkmalen basiert¹.
- Ganztageskonzept der Schule

Zusätzlich berücksichtigt die Stadt Köln:

- Die Größe der Schule
- Bei Gymnasien: Bauliche Realisierbarkeit in angemessenen Zeiträumen; Die Prüfung ist bereits vor Bekanntwerden der GT-Initiative erfolgt und konnte deshalb in die Bewertung mit einfließen.
- Bei Realschulen: Realisierbarkeit von Baumaßnahmen in angemessenem Zeitraum; Hier ist noch keine Prüfung erfolgt. Dies muss kurzfristig erledigt werden.
- Halbtagsschule in erreichbarer Nähe
- Erreichbarkeit für Schüler/innen aus entlegeneren Stadtgebieten

¹ Als soziodemografische Merkmale werden berücksichtigt:

- Anteil Einwohner 3 bis <18 Jahre
- Anteil Einwohner mit Migrationshintergrund 3 bis < 18 Jahre an der gleichaltrigen Bevölkerung
- Quote EHB <25 Jahre (EHB = erwerbsfähige Hilfebedürftige)
- Anteil Sozialhilfe <18 Jahre an gleichaltriger Bevölkerung

Diese Merkmale beziehen sich auf den Wohnort der Schüler beziehen. Der Sozialindex wird mit der Größe der Schulen (Schülerzahl) gewichtet. Aus dieser Grundlage lässt sich eine Rangfolge der Schulen nach der sozialen Belastung des Wohnumfeldes ihrer Schüler ermitteln, in der auch die Größe der Schule berücksichtigt wird.

- Das Interesse der Schule, Ganztagschule zu werden (Ergebnis der Umfrage Mai 2008, vgl. Mail vom 13.06.2008).

Vorgehen:

Die beiden Schulformen Realschule und Gymnasium werden getrennt betrachtet.

Auf der Grundlage der Kriterien „Größe der Schule“ (einfach) und „Sozialindex“ (doppelt) sind im ersten Schritt die Schulen in eine Rangfolge gebracht worden. Damit bildet die „Belastung“ der Schulen in Verbindung mit der Größe die Grundlage der Auswahl.

Der „Sozialindex“ spielt bei der Auswahl eine besondere Rolle, da im Rahmen der Bildungsdiskussion (z. B. Pisa oder Untersuchungen über den Zusammenhang von Armut und Bildungsbenachteiligung) der Fokus darauf gelegt wird, benachteiligte Kinder und Jugendliche besonders zu fördern. Dies ist im Rahmen einer Ganztagschule gezielter möglich.

Gleichzeitig soll Köln perspektivisch möglichst flächendeckend mit Ganztagschulen versorgt werden.

Im zweiten Schritt wird daher bezirkweise eine Auswahl der Schulen vorgenommen. Dafür ist der Auszug der Schulen im jeweiligen Bezirk aus der Gesamttabelle aufgeführt, dann folgt eine Bewertung und die Auswahl von 2 Schulen. Die erste hat die höchste Priorität, die zweite wäre die „Reserveschule“.

Ein Auswahlkriterium des Landes ist die OGTS-Quote der einzelnen Kommunen. Dies macht für die Auswahl des Landes einen Sinn, würde auf die Kölner Stadtbezirke bezogen jedoch zu keinem brauchbaren Ergebnis führen. Die Einzugsbereiche der weiterführenden Schulen umfassen die Einzugsbereiche vieler Grundschulen und sind stadtteil- und stadtbezirksübergreifend. Daher ermöglicht die stadtteil- oder stadtbezirksbezogene OGTS-Quote keinen zuverlässigen Rückschluss auf den Ganztagsbedarf einzelner weiterführender Schulen.

Im dritten Schritt wird eine Priorisierung für die Gesamtstadt vorgenommen, indem (s. Gesamtliste der Gymnasien und Realschulen im Anhang) die Schule des Bezirks an die erste Stelle gesetzt wird, die insgesamt die höchste Benachteiligung (=niedrigster Rang) aufweist, danach die Schule des Bezirks, die die zweithöchste Benachteiligung aufweist und so fort. Die in der bezirklichen Betrachtung jeweils an zweiter Stelle gesetzten Schulen sind die Reserveschulen.

Die im Rahmen dieser gesamtstädtischen Priorisierung für die jeweilige Schulform an erster und zweiter Stelle genannten Schulen werden die Genehmigung erhalten. Ob und wie viele der Reserveschulen berücksichtigt werden können hängt vom landesweiten Antragsverhalten ab.

Bezirkliche Betrachtung der Gymnasien

Die Gesamtliste der Gymnasien ist im Anhang angefügt.

Die Gymnasien der Stadtbezirke werden in der Reihenfolge des Rangplatzes „gewichteter Sozialindex“ (s. Gesamtliste im Anhang) betrachtet. Im Anschluss an die Kurzbeschreibung des Stadtbezirks sind zwei Standortvorschläge aufgeführt (Vorschlagsschule und Reserveschule für den Stadtbezirk):

Stadtbezirk 1 (Innenstadt)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|---------------|---------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Altstadt-Süd | Kartäuserwall 40 | 13 | x | | 71,6% | 73,5% | | x | | | vorhanden |
| Altstadt-Süd | Georgsplatz 10 | 15 | x | 30 | 71,6% | 73,5% | x | | | x | erforderlich |
| Altstadt-Nord | Alte Wallgasse 10 | 17 | | 60 | 80,5% | 73,5% | | x | | | |
| Altstadt-Nord | Hansaring 56 | 17 | | | 80,5% | 73,5% | | | | x | |
| Deutz | Thusneldastr. 15-17 | 19 | x | 40 | 61,9% | 73,5% | | | | x | erforderlich |
| Neustadt-Nord | Vogelsanger Str. 1 | 20 | | | 72,0% | 73,5% | | | | | |
| Altstadt-Süd | Severinstr. 241 | 21 | | 15 | 71,6% | 73,5% | | | | x | erforderlich |
| Deutz | Schaurtr. 1 | 22 | | | 61,9% | 73,5% | | | | | |

Das Gymnasium Kartäuserwall belegt den ersten Rang, das am Georgsplatz den zweiten. Beide Schulen haben Interesse am Ganztag.

Beide Schulen sind allerdings nicht für die erste Bauphase Gymnasien vorgesehen.

Vom Einzugsgebiet her sollte ein Gymnasium in Altstadt-Süd bevorzugt werden, um die Versorgung des linksrheinischen Südens (insbesondere Stadtbezirk Rodenkirchen) mit übernehmen zu können.

In diesem Fall wird das GY Georgsplatz bevorzugt, da das Gymnasium Kartäuserwall bereits einen Ganztagszweig hat und damit insgesamt mehr Schüler/innen die Möglichkeit zum Ganztag geboten würden.

Standortvorschläge:

1. GY Georgsplatz
2. GY Kartäuserwall

Stadtbezirk 2 (Rodenkirchen)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|--------------|-----------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Rodenkirchen | Sürther Str. 55 | 23 | | 45 | 53,2% | 53,2% | | x | | | vorhanden |

Der Stadtbezirk wird aus folgenden Gründen bei der Auswahl für die gebundenen Ganztagsgymnasien nicht berücksichtigt:

- Im Stadtbezirk wird lediglich ein Gymnasium in städtischer Trägerschaft unterhalten. Das zweite Gymnasium im Stadtbezirk ist in Trägerschaft des Erzbistums Köln. Bei einer Umwandlung in ein Ganztagsgymnasium wäre kein wohnortnahes, für alle Schülerinnen und Schüler offenes „Halbtagsangebot“ an Gymnasien vorhanden.
- Für die Schüler/innen aus Rodenkirchen sind innerstädtische Schulen insbesondere in Altstadt-Süd mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.
- Im Stadtbezirk Rodenkirchen befinden sich zwei Gesamtschulen (Ganztag).
- Das GY Sürther Straße hat kein Interesse am gebundenen Ganztag signalisiert.

Stadtbezirk 3 (Lindenthal)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|------------|----------------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Sülz | Nikolausstr. 55 (Schiller) | 24 | x | 81 | 72,1% | 50,9% | | | | | |
| Sülz | Leybergstr. 1 | 26 | x | 57 | 72,1% | 50,9% | | x | | | vorhanden |
| Lindenthal | Biggestr.2 | 28 | x | 20 | 50,9% | 50,9% | | | x | | |
| Sülz | Nikolausstr. 51-53 (EVT) | 29 | x | 60 | 72,1% | 50,9% | | | | | |

Im Stadtbezirk Lindenthal wird das GY Ostlandstraße bereits als Ganztagsgymnasium geführt und ist daher in der Tabelle nicht enthalten.

Alle Lindenthaler Gymnasien haben Interesse signalisiert gebundene Ganztagschule zu werden.

Da das GY Leybergstraße für die Bauphase I vorgesehen ist, wird diesem GY die höchste Priorität gegeben.

Standortvorschläge:

1. GY Leybergstraße
2. GY Nikolausstraße 55 (Schiller)

Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|---------------|-----------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Bickendorf | Rochusstr. 147 | 10 | x | 80 | 31,0% | 59,1% | | x | | | vorhanden |
| Neu-Ehrenfeld | Ottostr. 87 | 12 | | 52 | 50,4% | 59,1% | | | x | | erforderlich |

Im Stadtbezirk Ehrenfeld sind 2 Gymnasien angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen das GY Rochusstraße als ersten Gymnasialkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganztags aus. Die HS Rochusstraße arbeitet im erweiterten, gebundenen Ganztags. Bei einer Umwandlung des Gymnasiums würde im Schulzentrum wieder eine vergleichbare Schulorganisation vorliegen und somit die Kooperationsmöglichkeiten verbessern.

Standortvorschläge:

1. GY Rochusstraße
2. GY Ottostraße

Stadtbezirk 5 (Nippes)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|-----------------|-------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Bilderstöckchen | Escher Str. 247 | 5 | x | 45 | 50,1% | 62,2% | | | | x | |
| Nippes | Blücherstr. 15-17 | 8 | | 60 | 62,2% | 62,2% | | x | | | |
| Niehl | Castroper Str. 7 | 15 | | | 38,9% | 62,2% | | | | x | |

Im Stadtteil Bilderstöckchen ist die soziale Benachteiligung sehr hoch. Dies wird auch an der Bewertung deutlich. Daher wird das GY Escher Straße als gebundene Ganztagschule

vorgeschlagen. Die Mittagsversorgung kann möglicherweise zumindest für eine gewisse Zeit am benachbarten Berufskolleg erfolgen. Dort soll durch ein gemeinsames Projekt zwischen Schule und Anwaltskammer für Auszubildende im Dualen System die Möglichkeit der Mittagsversorgung geschaffen werden. Es sollte geprüft werden, ob das Gymnasiums dort zumindest Übergangsweise mit verpflegt werden kann.

Standortvorschläge:

1. GY Escher Straße
2. GY Blücher Straße

Stadtbezirk 6 (Chorweiler)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|------------------|-----------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Volkhoven/Weiler | Fühlinger Weg 4 | 6 | x | | | 41,1% | | x | | | vorhanden |
| Pesch | Schulstr. 14-16 | 27 | x | 50 | 45,7% | 41,1% | | x | | | |

Im Stadtbezirk Chorweiler sind 2 Gymnasien angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen das GY Fühlinger Weg mit großem Vorsprung als ersten Gymnasialkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganzttag aus.

Standortvorschläge:

1. GY Fühlinger Weg
2. GY Schulstraße

Stadtbezirk 7 (Porz)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|-----------|------------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Porz | Humboldtstr. 2-8 | 3 | | | 41,2% | 41,2% | | | x | | z.Z. nein |
| Zündorf | Heerstr. 7 | 11 | | 26 | 46,1% | 41,2% | | | | | |
| Wahn | Nachtigallenstr. 19-21 | 25 | x | | 48,4% | 41,2% | | | | x | vorhanden |

Im Stadtbezirk Porz sind 3 Gymnasien angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen das GY Humboldtstraße als ersten Gymnasialkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganzttag aus und sprechen für sich. Das GY Humboldtstraße liegt im südlichen Bereich eines Schulareals, in dem die GGS Humboldtstraße, die HS Bonner Straße und die RS Planckstraße untergebracht sind.

Die Grundschule arbeitet als OGTS und die Hauptschule als erweiterte gebundene Ganzttagsschule. Die Realschule soll in die Liste der zu beantragenden Ganztagesrealschulen aufgenommen werden. Sofern das Gymnasium Humboldtstraße bereit ist, den Weg des gebundenen Ganztags zu beschreiten, könnte mit diesen vier Schulen eine regionale Ganztagszone entstehen.

Standortvorschläge:

1. GY Humboldtstraße
2. GY Heerstraße

Stadtbezirk (Kalk)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|-----------|------------------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Kalk | Kantstr. 3 | 9 | x | 110 | 36,8% | 36,8% | | x | | | |
| Ostheim | Hardtgenbuscher Kirchweg 100 | 14 | x | 15 | 43,1% | 36,8% | | | | | |

Im Stadtbezirk Kalk sind 2 Gymnasien angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen das GY Kantstraße als ersten Gymnasialkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganzttag aus.

Standortvorschläge:

3. GY Kantstraße
4. GY Hardtgenbuscher Kirchweg

Stadtbezirk 9 (Mülheim)

| Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|-----------|----------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| Mülheim | Düsseldorfer Str. 13 | 1 | x | 80 | 46,2% | 46,2% | | x | | | vorhanden |
| Buchheim | Kattowitzer Str. 52 | 2 | x | 15 | 44,8% | 46,2% | | x | | | |
| Mülheim | Graf-Adolf-Str. 59 | 4 | x | 25 | 46,2% | 46,2% | | x | | | |
| Mülheim | Genovevastr. 58-62 | 7 | x | 30 | 46,2% | 46,2% | | x | | | |

Es wird deutlich, dass in Mülheim die gewählten Indikatoren für alle Gymnasien ausreichen würden, einen Spitzenplatz auf der Vorschlagsliste der Verwaltung an die Bezirksregierung zu erreichen. Die Bewertung für das GY Genovevastraße wird durch die geringen Schülerzahlen beeinflusst.

Für das Gymnasium Düsseldorfer Straße spricht u. a. die Lage im Stadtbezirk. Das GY Genovevastraße ist vergleichbar gut aus vielen Mülheimer Stadtteilen zu erreichen. Am Genovevagymnasium erfolgt bereits seit einiger Zeit eine erfolgreiche ganztägige Arbeit im 5. und 6. Schuljahr.

Standortvorschläge:

1. GY Düsseldorfer Straße
2. GY Kattowitzer Straße

Gesamtstädtische Prioritätensetzung bei den Gymnasien

Insgesamt sollen in Köln 8 Gymnasien den gebundenen Ganzttag beantragen. Nach jetzigem Stand werden davon 2 für die Schuljahre 2009/10 und 2010/11 die Bewilligung für den gebundenen Ganzttag erhalten.

Für die folgende gesamtstädtische Priorisierung wird die Schule des Bezirks an die erste Stelle (s. Gesamtliste im Anhang) gesetzt wird, die insgesamt die höchste Benachteiligung (=niedrigster Rang) aufweist, danach die Schule des Bezirks, die die zweithöchste Benachteiligung aufweist und so fort.

Die in der bezirklichen Betrachtung jeweils an zweiter Stelle gesetzten Schulen wären die Reserveschulen.

Zum Schuljahr 2007/08 wurden 17.495 Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe I der Gymnasien geführt. Rd. 65 % davon (11.302) an linksrheinischen Standorten. Daher ist es vertretbar, dass 5 linksrheinische Standortvorschläge 3 rechtsrheinischen gegenüberstehen. Trotzdem stehen 2 rechtsrheinische Gymnasien an erster und zweiter Priorität, da hier der Bedarf (s. Rang gewichteter Sozialindex) am höchsten ist.

| Bezirk | Stadtteil | Schulgrundstück | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III |
|------------|------------------|----------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|
| Mülheim | Mülheim | Düsseldorfer Str. 13 | 1 | x | 80 | 46,2% | 46,2% | | x | | |
| Porz | Porz | Humboldtstr. 2-8 | 3 | | | 41,2% | 41,2% | | | x | |
| Nippes | Bilderstöckchen | Escher Str. 247 | 5 | x | 45 | 50,1% | 62,2% | | | | x |
| Chorweiler | Volkhoven/Weiler | Fühlinger Weg 4 | 6 | x | | | 41,1% | | x | | |
| Kalk | Kalk | Kantstr. 3 | 9 | x | 110 | 36,8% | 36,8% | | x | | |
| Ehrenfeld | Bickendorf | Rochusstr. 147 | 10 | x | 80 | 31,0% | 59,1% | | x | | |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Georgsplatz 10 | 15 | x | 30 | 71,6% | 73,5% | x | | | x |
| Lindenthal | Sülz | Leybergstr. 1 | 26 | x | 57 | 72,1% | 50,9% | | x | | |

Bezirkliche Betrachtung der Realschulen

Die Realschulen der Stadtbezirke werden in der Reihenfolge des Rangplatzes „gewichteter Sozialindex“ (s. Gesamtliste im Anhang) betrachtet. Im Anschluss an die Kurzbeschreibung des Stadtbezirks sind zwei Standortvorschläge aufgeführt (Vorschlagsschule und Reserveschule für den Stadtbezirk):

Stadtbezirk Innenstadt

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|------------|---------------|---------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Innenstadt | Deutz | Im Hasental 41 | 11 | x | 54 | 61,9% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Nord | Niederichstr. 1-3 | 16 | x | | 80,5% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Frankstr. 26 | 18 | x | | 71,6% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Severinswall 40/40a | 20 | x | 40 | 71,6% | 73,5% |

Bei den Realschulen im Stadtbezirk Innenstadt zeigt sich die besondere Problematik dieses Stadtbezirkes: Das Gebiet liegt sowohl links- als auch rechtsrheinisch (Deutz).

Anhand der reinen Rangfolge wäre der Standort Im Hasental an erster und die Realschule Niedrichstraße an zweiter Stelle vorzuschlagen.

Auch bei den Realschulen muss der Stadtbezirk Innenstadt die Versorgung für den Stadtbezirk Rodenkirchen (linksrheinischer Süden) mit übernehmen. Daher scheidet die RS im Hasental als erste Stadtbezirkspriorität aus. Die Realschule Niedrichstraße ist „lediglich“ eine Aufbaurealschule ab Klasse 7. Aufgrund des Ranges wird die Realschule und Aufbaurealschule Frankstraße als erster Vorschlag gewählt, da neben einer vertretbaren Erreichbarkeit aus dem Kölner Süden, auch der Kölner Südwesten vertretbar mit öffentlichem Personennahverkehr angebunden ist. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

- 1.) RS Frankstraße
- 2.) RS Im Hasental

Stadtbezirk Rodenkirchen

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|--------------|-----------|---------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Rodenkirchen | Godorf | Kuckucksweg 4 | 17 | | 30 | 47,2% | 53,2% |

Der Stadtbezirk wird aus folgenden Gründen bei der Auswahl für die gebundenen Ganztagsrealschulen nicht berücksichtigt:

- Im Stadtbezirk ist lediglich eine Realschule (Godorf) vorhanden.
- Für die Schüler/innen aus Rodenkirchen sind innerstädtische Schulen insbesondere in Altstadt-Süd mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar.
- Im Stadtbezirk Rodenkirchen befinden sich zwei Gesamtschulen (Ganztag).
- Die RS Kuckucksweg hat kein Interesse am gebundenen Ganztag signalisiert.

Stadtbezirk Lindenthal

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|------------|-------------|-----------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Lindenthal | Sülz | Berrenrather Str. 488 | 19 | | 60 | 72,1% | 50,9% |
| Lindenthal | Sülz | Euskirchener Str. 50 | 21 | x | 88 | 72,1% | 50,9% |
| Lindenthal | Müngersdorf | Alter Militärring 96 | 22 | x | 30 | 69,4% | 50,9% |

Aufgrund der etwas zentraleren Lage und besseren Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird die RS Euskirchener Straße als Ganztagsrealschule in Lindenthal vorgeschlagen. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

1. RS Euskirchener Straße
2. RS Alter Militärring

Stadtbezirk Ehrenfeld

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|-----------|---------------|--------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Ehrenfeld | Neu-Ehrenfeld | Dechenstr. 1 | 4 | | | 50,4% | 59,1% |
| Ehrenfeld | Ehrenfeld | Gravenreuthstr. 10 | 7 | x | | 59,1% | 59,1% |
| Ehrenfeld | Vogelsang | Kolkrabenweg 65 | 13 | x | | 58,9% | 59,1% |

Im Stadtbezirk Ehrenfeld sind 3 Realschulen angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen die RS Dechenstraße als ersten Realschulkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganztag aus. Aufgrund des Rangplatzes wird sie hier an 1. Stelle gesetzt. Von der Grundstückssituation erscheint eine Realisierung dort ebenso möglich wie am Kolkrabenweg. Es ist fraglich, ob die erforderlichen zusätzlichen Räume am Standort Gravenreuthstraße geschaffen werden können. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

1. RS Dechenstraße
2. RS Kolkrabenweg

Stadtbezirke Nippes / Chorweiler

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|--------|-----------|----------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Nippes | Nippes | Neusser Str. 421 | 5 | | | 62,2% | 62,2% |
| Nippes | Nippes | Niehler Kirchweg 120 | 10 | | | 62,2% | 62,2% |

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|------------|-----------|--------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Chorweiler | Seeberg | Karl-Marx-Allee 43 | 1 | x (lt. Aussage Juni 08) | | 36,2% | 41,1% |

In Chorweiler gibt es nur eine Realschule. In der Vergangenheit mussten zum Teil Schüler nach Nippes abgegeben werden. Die Verkehrsverbindung zwischen den beiden Stadtbezirken ist gut. Keine der 3 vorhandenen Realschulen hatte in der Blitzumfrage Interesse am gebundenen Ganztage signalisiert. Die RS Karl-Marx-Allee in Chorweiler nimmt Rangplatz 1 ein.

Nach Rücksprache mit der Schulleitung der RS Karl-Marx-Allee kann diese Realschule in die Vorschlagsliste aufgenommen werden. Halbtagsangebote können Schüler aus Chorweiler an den Realschulen in Nippes wahrnehmen. Für Nippes käme aufgrund der Gebäudesituation die RS Neusser Straße in Frage. Allerdings würde dann die RS Niehler Kirchweg das einzige Halbtagsangebot nördl. der Aachener Straße, begrenzt zwischen A57 und Rhein darstellen. Daher wird keine Realschule aus Nippes in die Vorschlagsliste aufgenommen, sondern beide Stadtbezirke gemeinsam betrachtet. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

1. RS Karl-Marx-Allee
2. RS Neusser Straße

Stadtbezirk Porz

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|--------|-----------|-------------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Porz | Porz | Planckstr. 14 | 3 | x | | 41,2% | 41,2% |
| Porz | Zündorf | Heerstr. 7 | 12 | x | 16 | 46,1% | 41,2% |
| Porz | Wahn | Albert-Schweitzer-Str.8 | 15 | x | 30 | 48,4% | 41,2% |

Im Stadtbezirk Porz sind 3 Realschulen angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen die RS Planckstraße als ersten Realschulkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen

Ganztag aus und sprechen für sich. Die RS Planckstraße liegt im nordöstlichen Bereich eines Schulareals, in dem die GGS Humboldtstraße, die HS Bonner Straße und das GY Humboldtstraße untergebracht sind.

Die Grundschule arbeitet als OGTS und die Hauptschule als erweiterte gebundene Ganztagschule. Das Gymnasium soll in die Liste der zu beantragenden Ganztagesrealschulen aufgenommen werden. Sofern das Gymnasium Humboldtstraße bereit ist, den Weg des gebundenen Ganztags zu beschreiten, könnte mit diesen vier Schulen der Kernbereich einer regionalen Ganztagesbildungslandschaft entstehen. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

3. RS Planckstraße
4. RS Heerstraße

Stadtbezirk Kalk

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|--------|-----------|------------------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Kalk | Ostheim | Hardtgenbuscher Kirchweg 100 | 2 | x | 40 | 43,1% | 36,8% |
| Kalk | Brück | Petersenstr. 7 | 13 | x | | 49,2% | 36,8% |

Im Stadtbezirk Kalk sind 2 Realschulen angesiedelt. Die ermittelten Rangplätze weisen die RS Hardtgenbuscher Kirchweg als ersten Gymnasialkandidaten des Stadtbezirks für den gebundenen Ganztags aus. Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

1. RS Hardtgenbuscher Kirchweg
2. RS Petersenstraße

Stadtbezirk Mülheim

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|---------|-----------|--------------------|------------------------------|------------------------------------|--------|----------------------|------------------------|
| Mülheim | Mülheim | Danzierstr. 146a | 6 | | 40 | 46,2% | 46,2% |
| Mülheim | Mülheim | Fürstenbergstr. 26 | 8 | | | 46,2% | 46,2% |
| Mülheim | Mülheim | Lassallestr. 59 | 8 | | 26 | 46,2% | 46,2% |

Anders als bei den Gymnasien sticht der Stadtbezirk Mülheim bei der Rangfolge nicht als eindeutiger „Spitzenreiter“ hervor. Dennoch erreichen zumindest die 3 im Stadtteil Mülheim gelegenen Realschulen einen hohen Rangplatz. Keine der Realschulen hat bisher Interesse an der Einführung des gebundenen Ganztags signalisiert. Die RS Dellbrücker Mauspfad ist

bereits Ganztagschule (daher in der Tabelle nicht aufgeführt). Die baulichen Möglichkeiten müssen noch geprüft werden.

Standortvorschläge:

1. RS Danzier Straße
2. RS Lassallestraße,
da dort durch die 13 Plus Gruppe ein Bedarf dokumentiert ist.

Gesamtstädtische Prioritätensetzung bei den Realschulen

Insgesamt sollen in Köln 8 Realschulen den gebundenen Ganztag beantragen. Nach jetzigem Stand werden davon 2 für die Schuljahre 2009/10 und 2010/11 die Bewilligung für den gebundenen Ganztag erhalten.

Für die folgende gesamtstädtische Priorisierung wird die Schule des Bezirks an die erste Stelle (s. Gesamtliste im Anhang) gesetzt wird, die insgesamt die höchste Benachteiligung (=niedrigster Rang) aufweist, danach die Schule des Bezirks, die die zweithöchste Benachteiligung aufweist und so fort.

Obwohl die Realschule in Chorweiler die höchste Priorität aufweist, steht sie an zweiter Stelle (Beginn Sj. 2010/11), weil die bauliche Umsetzung an dieser Schule eine längere Zeit in Anspruch nehmen wird.

Die in der bezirklichen Betrachtung jeweils an zweiter Stelle gesetzten Schulen wären die Reserveschulen.

Zum Schuljahr 2007/08 wurden 12.103 Schülerinnen und Schüler an Realschulen geführt. Rd. 55 % davon (6.723) an linksrheinischen Standorten. Daher werden je 4 linksrheinische und rechtsrheinische Standortvorschläge abgegeben.

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|------------|---------------|------------------------------|------------------------------|------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|
| Kalk | Ostheim | Hardtgenbuscher Kirchweg 100 | 2 | x | 40 | 43,1% | 36,8% |
| Chorweiler | Seeberg | Karl-Marx-Allee 43 | 1 | x (lt. Aussage Juni 08) | | 36,2% | 41,1% |
| Porz | Porz | Planckstr. 14 | 3 | x | | 41,2% | 41,2% |
| Ehrenfeld | Neu-Ehrenfeld | Dechenstr. 1 | 4 | | | 50,4% | 59,1% |
| Mülheim | Mülheim | Danzierstr. 146a | 6 | | 40 | 46,2% | 46,2% |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Frankstr. 26 | 18 | x | | 71,6% | 73,5% |
| Innenstadt | Deutz | Im Hasental 41 | 11 | x | 54 | 61,9% | 73,5% |
| Lindenthal | Sülz | Euskirchener Str. 50 | 21 | x | 88 | 72,1% | 50,9% |

Anhang: Gesamtliste Gymnasien

| ezirk | Stadtteil | Schulgrundstück | Anzahl Schüler | Rang Anzahl Schüler | Sozial-index | Rang Sozial-index | Summe Schüler einfach, Sozialindex doppelt | Rang gewichteter Sozial-index* | Blitzumfrage Mai 2008: Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk | Bau/Miete Provisorium | Phase I 2008/09 | Phase II | Phase III | Provisorium (z.B. Container) |
|-------------|------------------|------------------------------|----------------|---------------------|--------------|-------------------|--|--------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|-----------------------|-----------------|----------|-----------|------------------------------|
| nenstadt | Altstadt-Süd | Kartäuserwall 40 | 776 | 3 | 42,89 | 20 | 43 | 13 | x | | 71,6% | 73,5% | | x | | | vorhanden |
| nenstadt | Altstadt-Süd | Georgsplatz 10 | 693 | 7 | 40,56 | 19 | 45 | 15 | x | 30 | 71,6% | 73,5% | x | | | x | erforderlich |
| nenstadt | Altstadt-Nord | Alte Wallgasse 10 | 560 | 12 | 38,51 | 18 | 48 | 17 | | 60 | 80,5% | 73,5% | | x | | | |
| nenstadt | Altstadt-Nord | Hansaring 56 | 519 | 18 | 36,91 | 15 | 48 | 17 | | | 80,5% | 73,5% | | | | x | |
| nenstadt | Deutz | Thusneldastr. 15-17 | 509 | 21 | 37,09 | 16 | 53 | 19 | x | 40 | 61,9% | 73,5% | | | | x | erforderlich |
| nenstadt | Neustadt-Nord | Vogelsanger Str. 1 | 688 | 8 | 48,08 | 23 | 54 | 20 | | | 72,0% | 73,5% | | | | | |
| nenstadt | Altstadt-Süd | Severinstr. 241 | 580 | 11 | 45,09 | 22 | 55 | 21 | | 15 | 71,6% | 73,5% | | | | x | erforderlich |
| nenstadt | Deutz | Schaurtestr. 1 | 361 | 29 | 34,23 | 14 | 57 | 22 | | | 61,9% | 73,5% | | | | | |
| odenkirchen | Rodenkirchen | Sürther Str. 55 | 927 | 1 | 64,66 | 29 | 59 | 23 | | 45 | 53,2% | 53,2% | | x | | | vorhanden |
| indenthal | Sülz | Nikolausstr. 55 (Schiller) | 584 | 10 | 57,05 | 26 | 62 | 24 | x | 81 | 72,1% | 50,9% | | | | | |
| indenthal | Sülz | Leybergstr. 1 | 479 | 22 | 48,85 | 24 | 70 | 26 | x | 57 | 72,1% | 50,9% | | x | | | vorhanden |
| indenthal | Lindenthal | Biggestr.2 | 539 | 17 | 60,29 | 28 | 73 | 28 | x | 20 | 50,9% | 50,9% | | | x | | |
| indenthal | Sülz | Nikolausstr. 51-53 (EvT) | 512 | 20 | 59,13 | 27 | 74 | 29 | x | 60 | 72,1% | 50,9% | | | | | |
| hrenfeld | Bickendorf | Rochusstr. 147 | 388 | 28 | 23,32 | 4 | 36 | 10 | x | 80 | 31,0% | 59,1% | | x | | | vorhanden |
| hrenfeld | Neu-Ehrenfeld | Ottostr. 87 | 542 | 16 | 33,53 | 13 | 42 | 12 | | 52 | 50,4% | 59,1% | | | x | | erforderlich |
| ippes | Bilderstöckchen | Escher Str. 247 | 543 | 15 | 24,42 | 5 | 25 | 5 | x | 45 | 50,1% | 62,2% | | | | x | |
| ippes | Nippes | Blücherstr. 15-17 | 517 | 19 | 28,36 | 7 | 33 | 8 | | 60 | 62,2% | 62,2% | | x | | | |
| ippes | Niehl | Castroper Str. 7 | 405 | 27 | 28,74 | 9 | 45 | 15 | | | 38,9% | 62,2% | | | | x | |
| horweiler | Volkhoven/Weiler | Fühlinger Weg 4 | 859 | 2 | 31,56 | 12 | 26 | 6 | x | | #NV | 41,1% | | x | | | vorhanden |
| horweiler | Pesch | Schulstr. 14-16 | 479 | 22 | 49,17 | 25 | 72 | 27 | x | 50 | 45,7% | 41,1% | | x | | | |
| orz | Porz | Humboldtstr. 2-8 | 776 | 3 | 28,72 | 8 | 19 | 3 | | | 41,2% | 41,2% | | | x | | z.Z. nein |
| orz | Zündorf | Heerstr. 7 | 718 | 6 | 37,50 | 17 | 40 | 11 | | 26 | 46,1% | 41,2% | | | | | |
| orz | Wahn | Nachtigallenstr. 19-21 | 434 | 25 | 44,90 | 21 | 67 | 25 | x | | 48,4% | 41,2% | | | | x | vorhanden |
| alk | Kalk | Kantstr. 3 | 559 | 13 | 29,60 | 11 | 35 | 9 | x | 110 | 36,8% | 36,8% | | x | | | |
| alk | Ostheim | Hardtgenbuscher Kirchweg 100 | 472 | 24 | 29,42 | 10 | 44 | 14 | x | 15 | 43,1% | 36,8% | | | | | |
| ülheim | Mülheim | Düsseldorfer Str. 13 | 632 | 9 | 22,34 | 2 | 13 | 1 | x | 80 | 46,2% | 46,2% | | x | | | vorhanden |
| ülheim | Buchheim | Kattowitz Str. 52 | 740 | 5 | 26,18 | 6 | 17 | 2 | x | 15 | 44,8% | 46,2% | | x | | | |
| ülheim | Mülheim | Graf-Adolf-Str. 59 | 558 | 14 | 23,18 | 3 | 20 | 4 | x | 25 | 46,2% | 46,2% | | x | | | |
| ülheim | Mülheim | Genovevastr. 58-62 | 434 | 25 | 18,68 | 1 | 27 | 7 | x | 30 | 46,2% | 46,2% | | x | | | |

Rang gewichteter Sozialindex: je niedriger der Wert, desto höher die Belastung

Anhang: Gesamtliste Realschulen

| Bezirk | Stadtteil | Standort | Anzahl Schüler | Rang Schüler | Sozial-index | Rang Sozialindex | Summe Schüler (einfach, Sozialindex doppelt) | Rang gewichteter Sozialindex | Blitzumfrage Mai 2008 Interesse GT | Anzahl Schüler 13plus | OGTS-Quote Stadtteil | OGTS-Quote Stadtbezirk |
|--------------|---------------|------------------------------|----------------|--------------|--------------|------------------|--|------------------------------|------------------------------------|-----------------------|----------------------|------------------------|
| Innenstadt | Deutz | Im Hasental 41 | 671 | 4 | 28,94 | 12 | 28 | 11 | x | 54 | 61,9% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Nord | Niederichstr. 1-3 | 310 | 21 | 28,87 | 11 | 43 | 16 | x | | 80,5% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Frankstr. 26 | 501 | 13 | 40,08 | 18 | 49 | 18 | x | | 71,6% | 73,5% |
| Innenstadt | Altstadt-Süd | Severinswall 40/40a | 300 | 22 | 36,63 | 17 | 56 | 20 | x | 40 | 71,6% | 73,5% |
| Godenkirchen | Godorf | Kuckucksweg 4 | 572 | 6 | 47,38 | 19 | 44 | 17 | | 30 | 47,2% | 53,2% |
| Indenthal | Sülz | Berrenrather Str. 488 | 473 | 19 | 36,56 | 16 | 51 | 19 | | 60 | 72,1% | 50,9% |
| Indenthal | Sülz | Euskirchener Str. 50 | 497 | 14 | 55,00 | 22 | 58 | 21 | x | 88 | 72,1% | 50,9% |
| Indenthal | Müngersdorf | Alter Militärring 96 | 419 | 20 | 53,36 | 21 | 62 | 22 | x | 30 | 69,4% | 50,9% |
| Ehrenfeld | Neu-Ehrenfeld | Dechenstr. 1 | 553 | 8 | 22,86 | 6 | 20 | 4 | | | 50,4% | 59,1% |
| Ehrenfeld | Ehrenfeld | Gravenreuthstr. 10 | 532 | 9 | 25,26 | 8 | 25 | 7 | x | | 59,1% | 59,1% |
| Ehrenfeld | Vogelsang | Kolkrabenweg 65 | 492 | 15 | 30,12 | 13 | 41 | 13 | x | | 58,9% | 59,1% |
| Nippes | Nippes | Neusser Str. 421 | 674 | 3 | 26,57 | 9 | 21 | 5 | | | 62,2% | 62,2% |
| Nippes | Nippes | Niehler Kirchweg 120 | 554 | 7 | 26,96 | 10 | 27 | 10 | | | 62,2% | 62,2% |
| Porzweilener | Seeberg | Karl-Marx-Allee 43 | 816 | 1 | 17,43 | 2 | 5 | 1 | | | 36,2% | 41,1% |
| Porz | Porz | Planckstr. 14 | 645 | 5 | 22,87 | 7 | 19 | 3 | x | | 41,2% | 41,2% |
| Porz | Zündorf | Heerstr. 7 | 505 | 12 | 32,61 | 14 | 40 | 12 | x | 16 | 46,1% | 41,2% |
| Porz | Wahn | Albert-Schweitzer-Str.8 | 677 | 2 | 48,43 | 20 | 42 | 15 | x | 30 | 48,4% | 41,2% |
| Brück | Ostheim | Hardtgenbuscher Kirchweg 100 | 525 | 10 | 17,11 | 1 | 12 | 2 | x | 40 | 43,1% | 36,8% |
| Brück | Brück | Petersenstr. 7 | 506 | 11 | 33,37 | 15 | 41 | 13 | x | | 49,2% | 36,8% |
| Mülheim | Mülheim | Danzierstr. 146a | 484 | 17 | 17,70 | 3 | 23 | 6 | | 40 | 46,2% | 46,2% |
| Mülheim | Mülheim | Fürstenbergstr. 26 | 485 | 16 | 21,35 | 5 | 26 | 8 | | | 46,2% | 46,2% |
| Mülheim | Mülheim | Lassallestr. 59 | 483 | 18 | 17,88 | 4 | 26 | 8 | | 26 | 46,2% | 46,2% |

Rang gewichteter Sozialindex: je niedriger der Wert, desto höher die Belastung